



WARBURG INVEST

JAHRESBERICHT

vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Management und Verwaltung	2
Tätigkeitsbericht	3
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	5
Entwicklung des Sondervermögens	6
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2017	8
Vermögensaufstellung im Detail	9
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	13
Anhang zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2017	15
Vermerk des Abschlussprüfers	20

Kapitalverwaltungsgesellschaft

WARBURG INVEST
KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg
(im Folgenden: WARBURG INVEST)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 5.600.000
(Stand: 31. Dezember 2016)

Alleingesellschafter

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg
(im Folgenden: M.M. Warburg & CO (AG & Co.))

Aufsichtsrat

Joachim Olearius
Sprecher der Partner
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
- Vorsitzender -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

sowie

Dipl.-Kfm. Uwe Wilhelm Kruschinski,
Hamburg

Geschäftsführung

bis 30. Juni 2017
Udo Hirschhäuser

Matthias Mansel

seit dem 2. Januar 2017:
Caroline Isabell Specht

Verwahrstelle

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg

Rechtsform: Kommanditgesellschaft auf Aktien

Eigenmittel nach CRR: EUR 346.208.000,00
(Stand: 31. Dezember 2016)

Abschlussprüfer

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 12
20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

1. Anlageziele und Anlagepolitik

Der Dirk Müller Premium Aktien strebt einen möglichst hohen Kapitalzuwachs bei mittel- bis langfristiger Anlagedauer an.

Zur Erreichung des Anlageziels wird in Unternehmen mit hoher Bilanzqualität, starker Wettbewerbsstellung und überdurchschnittlichem Gewinnwachstum investiert. Besonderen Wert bei der Auswahl wird auf fundamentale Daten wie Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Cashflow sowie deren Bewertung gelegt. Auch die Qualität des Managements spielt eine wesentliche Rolle bei der Auswahl eines Unternehmens. Ethische Aspekte fließen ebenfalls in die Beurteilung mit ein. Absicherungsinstrumente, hauptsächlich Futures, aber auch Optionen und Devisentermingeschäfte werden je nach Marktsituation eingesetzt.

2. Anlagestrategie und –ergebnis

Vor dem Hintergrund einer uneinheitlichen Aktienmarktentwicklung im Geschäftsjahr 2017 (DAX-Index +12,51%, MSCI World Value in Euro: -0,69%) war die erwirtschaftete Fondsperformance mit +4,94% insbesondere gegenüber unserem Vergleichsindex, dem MSCI World Value (+3,03%), gut. Die Gründe für die positive Entwicklung lagen im Wesentlichen in der Übergewichtung der Technologieaktien, die deutlich besser als der Gesamtmarkt im Berichtszeitraum abgeschnitten haben. Besonders die Kursentwicklung des deutschen Zahlungsdienstleisters Wirecard mit einem Kursplus von über 128% stach positiv heraus. Im gesamten Berichtszeitraum war der Investitionsgrad der ausgewählten Aktien hoch (grundsätzlich über 90% des Fondsvermögens).

Die grundsätzliche strategische Ausrichtung des Fonds wurde im Berichtszeitraum beibehalten. Es wurden keine Investments im Telekomsektor oder in Versorgungsunternehmen getätigt. Den größten Anteil im Fondsvermögen halten Technologiewerte, gefolgt von Gesellschaften aus dem Gesundheitsbereich.

Kursabsicherungen wurden hauptsächlich in sehr liquiden Indexfuture-Kontrakten wie DJ Euro Stoxx 50, S&P 500 und Nasdaq 100 vorgenommen. Laufzeiten sowie Basispreise der Verkaufsoptionen

waren unterschiedlich und der jeweiligen Marktsituation angepasst worden. Gegen Ende des Geschäftsjahres war das Sondervermögen teilweise in europäischen Aktien abgesichert.

Der Anteilwert des Dirk Müller Premium Aktien Fonds Anteilklasse R stieg im Kalenderjahr 2017 um 4,94 %.¹ Der Anteilwert der Anteilklasse I fiel bis zur Auflösung am 20. April 2017 um 0,26 %.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Veräußerungsergebnis setzt sich zusammen aus realisierten Gewinnen bzw. Verlusten aus Aktien sowie netto realisierten Verlusten aus Futuregeschäften und realisierten Währungsgewinnen.

Die entsprechenden Beträge können der Ertrags- und Aufwandsrechnung entnommen werden.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiken

Der Fonds investiert hauptsächlich in Dividendenpapiere, so daß die Anleger keinem unmittelbaren Zinsänderungsrisiko ausgesetzt sind. Liquide Mittel werden auf

Tagesgeldbasis angelegt, mit dem Ergebnis einer Zinsanpassung am nächsten Tag. Indirekt besteht ein geringes Zinsänderungsrisiko für max. 3 Monate bei den Devisentermingeschäften, da der Terminkurs durch die Zinsdifferenz zwischen den zwei Währungspaaren bestimmt wird.

Währungsrisiken

Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds zu rund 66 % in der US-Währung (davon 66% Aktien) investiert. Weitere 17 % des Fondsvermögens waren in auf skandinavische Währungen lautenden Aktien angelegt. Je nach Marktlage wurde in den vorgenannten Devisen eine Währungsabsicherung verschiedentlich im Geschäftsjahr vorgenommen.

¹ Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen und Volatilität des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

TÄTIGKEITSBERICHT

Marktpreisrisiken

Der Dirk Müller Premium Aktien Fonds war entsprechend seinem Anlagekonzept im Berichtszeitraum nahezu vollständig (über 90%), abzüglich etwaiger meist geringer Liquidität, am Aktienmarkt investiert und damit den Risiken von Marktpreisrisiken ausgesetzt. Durch die vorgenommenen Absicherungsgeschäfte mittels Futures wurden diese Marktpreisrisiken deutlich verringert.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Größe der Aktienmärkte und einer Marktkapitalisierung der einzelnen Aktien von 1 Mrd. Euro und mehr und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Durch die Investition in Aktien unterliegt der Dirk Müller Premium Aktien Fonds den Marktpreisrisiken der investierten Märkte. Dabei profitiert der Fonds von einer weltweiten Diversifikation der Aktienmarktrisiken.

Sonstige Marktpreisrisiken

Neben den oben genannten Marktpreisrisiken bestanden keine sonstigen Marktpreisrisiken.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Aufgrund des geringen Volumens wurde die Anteilklasse I zum 20. April 2017 aufgelöst. Weitere wesentliche Ereignisse waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR 2017 BIS 31. DEZEMBER 2017

(ANTEILKLASSE I FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2017 BIS 20. APRIL 2017)

	Anteilklasse R	Anteilklasse I	Gesamtfonds
	EUR	EUR	EUR
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	53.200,02	0,00	53.200,02
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.027.539,57	0,00	1.027.539,57
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	497,51	0,00	497,51
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-182.885,40	0,00	-182.885,40
Summe der Erträge	898.351,70	0,00	898.351,70
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-15.799,40	0,00	-15.799,40
2. Verwaltungsvergütung	-1.029.938,37	0,00	-1.029.938,37
3. Verwahrstellenvergütung	-32.175,55	0,00	-32.175,55
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-21.398,67	0,00	-21.398,67
5. Sonstige Aufwendungen	-16.907,95	0,00	-16.907,95
davon Fremde Depotgebühren	-12.163,71	0,00	-12.163,71
Summe der Aufwendungen	-1.116.219,94	0,00	-1.116.219,94
III. Ordentlicher Nettoertrag	-217.868,24	0,00	-217.868,24
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	4.269.523,45	0,00	4.269.523,45
davon aus Wertpapiergeschäften	1.742.337,32	0,00	1.742.337,32
davon aus Devisenkassageschäften	2.527.186,13	0,00	2.527.186,13
2. Realisierte Verluste	-8.035.297,29	0,00	-8.035.297,29
davon aus Wertpapiergeschäften	-2.227.555,87	0,00	-2.227.555,87
davon aus Geschäften mit Derivaten auf Wertpapiere und Wertpapierindizes sowie Zins-Derivaten	-5.807.741,42	0,00	-5.807.741,42
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-3.765.773,84	0,00	-3.765.773,84
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-3.983.642,08	0,00	-3.983.642,08
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	5.161.858,87	8.082,85	5.169.941,72
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	2.856.388,58	4.462,70	2.860.851,28
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.018.247,45	12.545,55	8.030.793,00
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	4.034.605,37	12.545,55	4.047.150,92

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

(ANTEILKLASSE I FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2017 BIS 20. APRIL 2017)

	Anteilklasse R	Anteilklasse I	Gesamtfonds
	EUR	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	74.972.879,25	205.324,93	75.178.204,18
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	-209.467,25	-726,00	-210.193,25
2. Mittelzu- / abfluss (netto)	-11.709.603,65	-204.056,22	-11.913.659,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	6.583.243,36	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-18.292.847,01	-204.056,22	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-718.559,68	-13.088,26	-731.647,94
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	4.034.605,37	12.545,55	4.047.150,92
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	5.161.858,87	8.082,85	
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	2.856.388,58	4.462,70	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	66.369.854,04	0,00	66.369.854,04

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

BERECHNUNG DER WIEDERANLAGE (ANTEILKLASSE R)

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-3.983.642,08	-5,618
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-21.271,83	-0,030
II. Wiederanlage	EUR	-4.004.913,91	-5,648

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT MIT DEN LETZTEN GESCHÄFTSJAHREN (ANTEILKLASSE R)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilswert	
31.12.2017	EUR	66.369.854,04	EUR	93,60
31.12.2016	EUR	74.972.879,25	EUR	89,44
31.12.2015	EUR	58.998.032,09	EUR	95,93
17.04.2015 (Auflage)	EUR	19.442.700,00	EUR	100,00

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

BERECHNUNG DER WIEDERANLAGE (ANTEILKLASSE I)

Aufgrund der Rückgabe sämtlicher Anteile der Anteilklasse I vor Geschäftsjahresende entfällt die Berechnung der Wiederanlage. Aufgelaufene Erträge des Geschäftsjahres sind im Rücknahmepreis enthalten.

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT MIT DEN LETZTEN GESCHÄFTSJAHREN (ANTEILKLASSE I)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilswert	
20.04.2017 (Auflösung der Anteilklasse I)	EUR	204.056,22	EUR	92,75
31.12.2016	EUR	205.324,93	EUR	93,33
31.12.2015	EUR	1.150.638,54	EUR	99,55
01.12.2015 (Auflage)	EUR	100,00	EUR	100,00

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2017

	Wirtschaftliche Gewichtung		Geographische Gewichtung	
I. Vermögensgegenstände				
1. Aktien				
	Handel und Dienstleistung	24,97 %	Vereinigte Staaten von Amerika	60,09 %
	Finanzsektor	22,18 %	Bundesrepublik Deutschland	8,38 %
	Industrielle Produktion inc. Bauindustrie	15,79 %	Dänemark	7,00 %
	Technologiesektor	13,22 %	Schweden	3,68 %
	Ernährung und Produktion von Konsumgütern	9,11 %	Färöer Inseln	3,48 %
	Sonstige Branchen	12,66 %	Sonstige Länder	15,30 %
	gesamt	97,93 %	gesamt	97,93 %
2. Derivate	-	0,50 %	-	0,50 %
3. Bankguthaben	-	1,97 %	-	1,97 %
4. Sonstige Vermögensgegenstände	-	0,17 %	-	0,17 %
II. Verbindlichkeiten				
	-	-0,57 %	-	-0,57 %
III. Fondsvermögen				
		100,00 %		100,00 %

Die Angabe der wirtschaftlichen und geographischen Gewichtung entfällt, sofern nicht angegeben.

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

VERMÖGENSAUFSTELLUNG IM DETAIL

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2017	Käufe/Zugänge Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Wertpapiervermögen					64.999.812,62	97,93	
Börsengehandelte Wertpapiere					64.999.812,62	97,93	
Aktien							
AMETEK Inc. US0311001004	STK	25.689	0 18.600	USD	72,8700	1.564.070,21	2,36
Amgen Inc. US0311621009	STK	13.930	700 0	USD	175,2500	2.039.714,67	3,07
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. BE0974293251	STK	17.115	0 0	EUR	93,1800	1.594.775,70	2,40
Aon Plc GB00B5BT0K07	STK	18.690	0 860	USD	134,5200	2.100.663,24	3,17
Apple Inc. US0378331005	STK	16.036	0 3.650	USD	171,0800	2.292.216,13	3,45
Atlas Copco AB SE0006886750	STK	67.232	0 12.900	SEK	357,4000	2.441.719,44	3,68
Bakkafrost P/F FO0000000179	STK	65.124	10.200 6.600	NOK	348,6000	2.306.714,87	3,48
Bertrandt AG DE0005232805	STK	19.511	0 2.200	EUR	101,4500	1.979.390,95	2,98
Celgene Corp. US1510201049	STK	19.822	0 0	USD	104,7500	1.734.849,40	2,61
Chubb Ltd. CH0044328745	STK	16.874	0 0	USD	146,1600	2.060.662,44	3,10
Cisco Systems Inc. US17275R1023	STK	68.066	0 4.700	USD	38,5900	2.194.650,07	3,31
Cognizant Technology Solutions Corp. US1924461023	STK	34.316	0 0	USD	71,3900	2.046.889,12	3,08
Corning Inc. US2193501051	STK	84.341	0 16.000	USD	32,3000	2.276.153,49	3,43
CVS Health Corp. US1266501006	STK	30.038	9.100 0	USD	73,0500	1.833.375,86	2,76
Facebook Inc. US30303M1027	STK	15.350	0 700	USD	177,9200	2.281.883,28	3,44
Gilead Sciences Inc. US3755581036	STK	31.622	6.150 0	USD	72,4800	1.914.995,66	2,89
Ingenico Group S.A. FR0000125346	STK	23.687	0 0	EUR	88,2900	2.091.325,23	3,15
Mastercard Inc. US57636Q1040	STK	20.295	0 1.710	USD	151,7700	2.573.565,74	3,88
Mettler-Toledo International Inc. US5926881054	STK	4.297	0 1.260	USD	622,6000	2.235.294,48	3,37
Microsoft Corp. US5949181045	STK	34.958	0 1.550	USD	85,7200	2.503.738,78	3,77
Nasdaq Inc. US6311031081	STK	32.698	0 0	USD	76,6700	2.094.628,12	3,16
NIKE Inc. US6541061031	STK	40.800	22.650 0	USD	62,9500	2.145.933,07	3,23
Novo-Nordisk AS DK0060534915	STK	59.342	9.000 0	DKK	334,6000	2.666.787,53	4,02
QUALCOMM Inc. US7475251036	STK	31.718	0 7.320	USD	64,3800	1.706.149,34	2,57
Sampo OYJ FI0009003305	STK	50.471	0 0	EUR	45,7000	2.306.524,70	3,48
The Priceline Group Inc. US7415034039	STK	1.346	0 370	USD	1.764,0900	1.983.928,76	2,99

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

VERMÖGENSAUFSTELLUNG IM DETAIL

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2017	Käufe/Zugänge Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Thermo Fisher Scientific Inc. US8835561023	STK	14.161	720 640	USD	191,1700	2.261.902,80	3,41
Tyler Technologies Inc. US9022521051	STK	14.893	700 0	USD	177,4300	2.207.849,76	3,33
Vestas Wind Systems AS DK0010268606	STK	33.881	10.600 6.300	DKK	434,5000	1.977.180,42	2,98
Wirecard AG DE0007472060	STK	38.544	0 11.450	EUR	92,9400	3.582.279,36	5,38

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2017	Käufe/Zugänge Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate *)						328.613,59	0,50
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)						159.500,00	0,24
Aktienindex-Terminkontrakte							
EURO STOXX 50 MAR18	EDT	STK	-319			159.500,00	0,24
Devisen-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)						169.113,59	0,26
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
DTG USD/EUR VERFALL 28.03.2018 M.M.Warburg & CO (AG & Co.)		USD	52.600.000	USD	99,5894	169.113,59	0,26

*) Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2017	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Andere Vermögensgegenstände							
Bankguthaben						1.305.696,01	1,97
EUR-Bankguthaben bei:							
Verwahrstelle	EUR	1.304.689,47				1.304.689,47	1,97
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Verwahrstelle	USD	1.204,68				1.006,54	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						113.145,80	0,17
Dividendenansprüche	EUR	28.092,10				28.092,10	0,04
Forderungen aus Anteilsceingeschäften	EUR	30.300,48				30.300,48	0,05
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	EUR	10.038,58				10.038,58	0,02
Rückforderbare Quellensteuer	EUR	44.714,64				44.714,64	0,06
Sonstige Verbindlichkeiten						-377.413,98	-0,57
Rückstellungen aus Kostenabgrenzung	EUR	-106.048,66				-106.048,66	-0,16
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-110.821,20				-110.821,20	-0,17
Zinsverbindlichkeiten	EUR	-1.044,12				-1.044,12	0,00
Variation Margin	EUR	-159.500,00				-159.500,00	-0,24
Fondsvermögen						EUR 66.369.854,04	100,00
Anteilswert Anteilklasse R						EUR 93,60	
Umlaufende Anteile Anteilklasse R						STK 709.061	
Anteilswert Anteilklasse I						EUR 0,00	
Umlaufende Anteile Anteilklasse I						STK 0	

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Wertpapiere, Investmentanteile und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Betsson AB SE0008242358	STK	0	213.482
Dialog Semiconductor PLC GB0059822006	STK	9.700	77.251
Dunelm Group PLC GB00B1CKQ739	STK	0	184.287
International Business Machines Corp. US4592001014	STK	0	14.004
Pandora A/S DK0060252690	STK	0	16.798
21st Century Fox Inc. US90130A1016	STK	0	86.716
Sonstige Beteiligungswertpapiere			
Roche AG GS AKTIE CH0012032048	CHF	0	7.955

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

Derivate

Volumen in 1.000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

(Basiswerte: FUTURE EURO STOXX 50 DEC17 XEUR, FUTURE EURO STOXX 50 JUN17 XEUR, FUTURE EURO STOXX 50 MAR17 XEUR, FUTURE EURO STOXX 50 SEP17 XEUR, FUTURE NASDAQ 100 E-MINI JUN17 XCME, FUTURE NASDAQ 100 E-MINI SEP17 XCME, FUTURE S&P 500 FUTURE JUN17 XCME, FUTURE S&P 500 FUTURE MAR17 XCME)	EUR	240.168
--	-----	---------

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

USD/EUR	EUR	180.124
---------	-----	---------

ANHANG ZUM GEPRÜFTEN JAHRESBERICHT PER 31. DEZEMBER 2017

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft.
- Wertpapiere und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind, werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Kursen bewertet.
- Die Bewertung von verzinslichen Wertpapieren, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.
- Sonstige Wertpapiere und Derivate, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten bewertet.
- Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern keine anderen Angaben unterhalb der Vermögensaufstellung erfolgen.
- Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
- Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

ERLÄUTERUNGEN ZUR VERMÖGENSAUFSTELLUNG

- Die Anzahl der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtsjahres und der Anteilwert sind unterhalb der Vermögensaufstellung angegeben.
- Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Inländische Vermögenswerte	Kurse per 28. Dezember 2017
Alle anderen Vermögenswerte	Kurse per 28. Dezember 2017
Devisen	Kurse per 29. Dezember 2017

- Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zu dem unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurs der Währung in Euro taggleich umgerechnet.

Dänische Kronen	1 EUR =	DKK	7,445600
Norwegische Kronen	1 EUR =	NOK	9,841800
Schwedische Kronen	1 EUR =	SEK	9,840900
US-Dollar	1 EUR =	USD	1,196850

- Kapitalmaßnahmen:

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

- Marktschlüssel von Terminbörsen

EDT EUREX

ERLÄUTERUNGEN ZUR ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

- Die Aufgliederung wesentlicher sonstiger Erträge und sonstiger Aufwendungen erfolgt im Rahmen der Ertrags- und Aufwandsrechnung.
- Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden. Die Höhe der positiven Differenzen fließt in die Summe der nicht realisierten Gewinne ein und die Höhe der negativen Differenzen fließt in die Summe der nicht realisierten Verluste ein. Aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres werden dann die Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne sowie die Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste ermittelt.

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

- Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

100% MSCI World Value Euro (NR)

- Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko:

Kleinster potenzieller Risikobetrag	2,154798 %
Größter potenzieller Risikobetrag	5,933167 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,465186 %

Unter dem potenziellen Risikobetrag für das Marktrisiko im Sinne des qualifizierten Ansatzes der Derivateverordnung versteht man das Risiko, das sich aus einer statistisch sehr ungünstigen Entwicklung von Marktparametern für das Investmentvermögen ergibt. Die Messung erfolgt anhand des Value-at-Risk (VaR), d. h. dem potenziellen Verlust, der innerhalb eines gegebenen Zeitraums mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 auf der Basis des Varianz-Kovarianz-Ansatzes mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Der potenzielle Marktrisikobetrag des Investmentvermögens ist limitiert auf das Zweifache des potenziellen Marktrisikobetrags des derivatfreien Vergleichsvermögens.

- Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 44.010.991,00
- Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA
- Gesamtbetrag der der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten
 - davon: Bankguthaben EUR 0,00
 - Schuldverschreibungen EUR 0,00
 - Aktien EUR 0,00
- Die Angaben gem. § 37 Abs. 2 DerivateV entfallen, da im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte getätigt wurden.

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

- Angaben über den im Berichtszeitraum genutzten Umfang des Leverages (§ 37 Abs. 4 DerivateV):

Durchschnittlicher Umfang des Leverages nach Bruttomethode

1,966961

Für die Ermittlung des Leverages wird das Gesamtexposure des Sondervermögens durch dessen Nettoinventarwert dividiert. Das Gesamtexposure eines Sondervermögens ergibt sich dabei als Summe der Anrechnungsbeträge der Derivate und etwaiger Effekte aus der Wiederanlage von Sicherheiten bei Wertpapierleihe und Pensionsgeschäften zuzüglich des Nettoinventarwerts des Sondervermögens. Bei der Berechnung der Anrechnungsbeträge nach der Bruttomethode (Summe der Nominalwerte) erfolgt keine Verrechnung bzw. Anrechnung von Absicherungsgeschäften. Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulativer Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes. Aus diesem Grund ist die Angabe des durchschnittlichen Leverages nach der Bruttomethode keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

- Gesamtkostenquote (synthetisch)

Anteilklasse R: 1,71 %

Anteilklasse I: 1,13 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10 % seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

- Transaktionskosten

88.983,86 EUR

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens)

- Anteile von Investmentvermögen der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Investmentanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.

- Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

- Angaben zu Anteilklassen:

	Anteilklasse R	Anteilklasse I
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung p.a.	1,60 %	1,00 %
Ausgabeaufschlag	4,00 %	0,00 %
Mindestanlagesumme	EUR 0,00	EUR 1.000.000,00
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend

ANGABEN ZUR SFTR VERORDNUNG 2015/2365

Die Angaben gem. SFTR Verordnung 2015/2365 entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

DIRK MÜLLER PREMIUM AKTIEN

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Anzahl Mitarbeiter: 24 (inkl. Geschäftsleiter)		Stand:	31.12.2016
Geschäftsjahr: 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016	In EUR	In EUR	In EUR
	Fixe Vergütung	Variable Vergütung	Gesamt Vergütung*
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	2.200.543,52	573.000,00	2.773.543,52
Vergütungen an Geschäftsleiter, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktion und Mitarbeiter in derselben Einkommensstufe			1.347.908,46
davon Geschäftsleiter**			640.719,26
davon andere Risikoträger**			1.347.908,46
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen**			373.966,72
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe			0,00
* Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.			
** Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.			

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

Die WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Die Struktur der WARBURG INVEST als Kapitalverwaltungsgesellschaft mit einem Gesellschafter (M.M.Warburg & CO (AG & Co.)), einem Aufsichtsrat und verwalteten Investmentvermögen sowie Mandaten der Finanzportfolioverwaltung ist nicht komplex.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken einzugehen. Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden.

Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung und der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung in Abstimmung mit dem zuständigen Geschäftsleiter der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden.

Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen.

HINWEIS FÜR DIE ANLEGER

Die Anteilkategorie I wurde mit Wirkung vom 20. April 2017 geschlossen. Bei der verbleibenden Anteilskategorie wurde der Zusatz „Anteilkategorie R“ entfernt. Da im Geschäftsjahr noch die Anteilskategorie I verwaltet wurde, wird in diesem Jahresbericht noch die Bezeichnung „Anteilkategorie R“ verwendet.

WARBURG INVEST

KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH

Hamburg, den 9. April 2018

Die Geschäftsführung

VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH

Die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Dirk Müller Premium Aktien für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, 10. April 2018

BDO AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer



WARBURG INVEST

Ferdinandstraße 75 • 20095 Hamburg • Tel. +49 40 3282 - 5100
Internet: www.warburg-fonds.com • E-Mail: info@warburg-invest.com